

Peru Bolivien Die Top-Highlights Perus & Boliviens

viYoung Tour • 21 Tage • 6-15 Teilnehmer • ab 3.599 EUR



Highlights

- Machu Picchu auf alten Inkawegen
- Titicacasee: Das Leben der Uros
- Salar de Uyuni mit Tunupa Vulkan
- 2 Tage im peruanischen Dschungel



Mehrwerte

- La Paz zu Fuß entdecken
- Frühstück im Sozialprojekt mit Straßenkindern
- Pisco-Workshop in Arequipa
- In junger Gruppe reisen (max 38 Jahre)



Zubuchbare Module

Zusätzlich kann dieser Ablauf mit 5 viModulen individualisiert werden



Mehr im Internet! Finden Sie online zusätzlich Kundenbewertungen, Reiseberichte, Hotel-Infos und Module zu dieser Tour.

1 Freitag • Europa - Madrid - Lima Flug nach Südamerika

Heute ist es soweit: Von eurem Heimatflughafen startet ihr eure **Peru-Bolivien-Reise**. Unter Termine & Preise findet ihr alle auf Anfrage buchbaren Abflughäfen und Abflugzeiten sowie Informationen zu Rail&Fly Tickets und möglichen Aufpreisen. Spätestens am Flughafen in Madrid treffen sich die Tourteilnehmer und fliegen gemeinsam durch die Nacht nach Lima!

Das Abendessen bezieht sich hierbei auf die Mahlzeit während des Fluges.



Mahlzeiten inklusive:
Abendessen

➔ Flugtag

Samstag • Lima

2

Stadtführung Lima • Historisches Zentrum • Willkommensessen • Freier Nachmittag

Morgens kommt ihr am Flughafen in Lima an, wo euer Reiseleiter bereits auf euch wartet. Nun kann unser Südamerika Abenteuer beginnen! Die **peruanische Hauptstadt Lima** hat geschichtlich und kulturell einiges zu bieten: wir beginnen im modernen Stadtviertel Miraflores, wo wir im Parque del Amor die Aussicht auf den Pazifik genießen. Anschließend besuchen wir das **historische Stadtzentrum**, wo wir auf dem Plaza de Armas einen ersten Eindruck vom typischen südamerikanischen Großstadtfair erhalten. Bei einem Besuch des **San Francisco Klosters** mit seiner imposanten Kathedrale durchstreifen wir auch die engen unterirdischen Gänge der angeschlossenen **Katakomben** und sehen einige der über 70.000 Knochen und Totenschädel, die hier zu finden sind. Zurück am Tageslicht fahren wir wieder an die Küste und lernen bei unserem **Willkommensmittagessen** Peru als Feinschmeckerdestination Südamerikas kennen. Im direkt am Wasser gelegenen **Cala Restaurant** verwöhnen wir unsere Gaumen mit typischen peruanischen Spezialitäten auf Gourmet-Niveau - buen provecho! Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung, sodass euch genügend Zeit bleibt die Großstadt zu erkunden und in einer der unzähligen Bars und Cafés auf den Beginn eurer Reise anzustoßen.



Mahlzeiten inklusive:
Frühstück, Mittagessen

 2 h
 1 h

Das angegebene Frühstück bezieht sich auf die Mahlzeit im Flugzeug.

3

Sonntag • Lima - Arequipa
Rundgang Arequipa • San Camillo Markt • Santa Catalina Kloster

Heute fliegen wir am Vormittag nach **Arequipa**, der zweitgrößten Stadt Perus, die auch weiße Stadt genannt wird. Bei einem gemütlichen Stadtrundgang erfahren wir den Grund hierfür und können auf dem **San Camillo Markt** einige Skurilitäten entdecken. Dieser Besuch wird euch mit Sicherheit in Erinnerung bleiben, denn hier kann man wirklich alles kaufen, von der Stecknadel bis hin zu getrockneten Fröschen! Über den Plaza de Armas schlendern wir weiter durch die Stadt und zum bekannten **Kloster Santa Catalina**. Dieses war früher quasi eine kleine vollkommen unabhängige Stadt in der Stadt, wie wir bei unserer Führung erfahren. Entweder bleibt ihr nach der Führung noch etwas länger im Kloster oder ihr genießt Arequipa bei einem Bummel durch die Stadt. Am frühen Abend habt ihr dann die Gelegenheit, einmal selber Perus Nationalgetränk, den Pisco Sour, zu mixen. Bei dieser kleinen **Pisco Einweisung** erfahren wir auch, weshalb die peruanische Limone so wichtig für den Geschmack dieses Cocktails ist. Salud! Wer möchte kann von hier aus gleich weiter ziehen und in einer der zahlreichen Bars die ersten Salsa-Schritte üben. Das Hotel liegt nur wenige Minuten vom Ausgehviertel entfernt.



Mahlzeiten inklusive:
Frühstück

 2 h
 2 h

4

Montag • Arequipa - Chivay - Yanque
Colca Canyon • Alpakas, Lamas und Vicuñas • Markt in Chivay

In unserem privaten Bus fahren wir bis zum Colca Tal, einem der tiefsten Canyons der Erde. Auf dem Weg passieren wir den Chachani Vulkan und fahren durch das Nationalreservat **Salinas - Aguada Blancas**. Mit etwas Glück werden wir hier **Alpakas, Lamas und Vicuñas** beobachten. Um uns langsam an die Höhe zu gewöhnen und ein wenig Energie zu tanken, empfehlen wir Cocatee zu trinken, der übrigens sehr gesund ist. Denn bald kommen wir auf den höchsten Punkt dieser Reise, den **Patapampa Pass** (4.910m). Hier machen wir einen kurzen Halt, um den imposanten Panoramablick auf die umliegenden Vulkane zu genießen. Wir fahren nun weiter nach **Chivay** (3.650m), wo wir über den lokalen Markt schlendern. Am späten Nachmittag fahren wir ins Dörfchen Yanque, wo wir die Nacht verbringen. Wer Lust hat kann sich die einheimischen Tänze im Restaurant des Hotels anschauen.



Mahlzeiten inklusive:
Frühstück

 6 h

Optional zum Marktbesuch könnt ihr in Chivay die **Thermalquellen** "La Calera" besuchen (ca. 7 USD). Von den frisch renovierten Schwimmbecken hat man eine tolle Aussicht auf die umliegenden Berge. Erholung pur ist hier garantiert. Für die Action-Fans unter euch gibt es gleich neben den Thermalquellen eine **Zipline-Anlage** (Kosten

abhängig von der gebuchten Strecke ab ca 40 USD)

5 Dienstag • Yanque - Cruz del Condor - Puno
Kondore am Cruz del Condor • typische Andendörfer

Heute haben wir die Möglichkeit den **Kondor**, einen der größten Vögel der Welt, in der freien Natur zu beobachten. Die Tiere nutzen die Morgenthermik zum Aufstieg, daher müssen wir früh aus den Federn. Nach dem Frühstück fahren wir zum **Cruz del Condor**, einem Aussichtspunkt, genießen die Aussicht in den Canyon und beobachten, wie die Kondore majestätisch durch die Lüfte gleiten. Anschließend fahren wir vorbei an **typischen Dörfern** und **schönen Aussichtspunkten** wieder in Richtung Chivay. Unterwegs können wir auch die zahlreichen Indigenas beobachten, die im Colca Tal noch traditionell gekleidet sind und haben die Möglichkeit (je nach Saison), die 'Tuna-Frucht' zu probieren, eine typische Kaktusfrucht aus dem Colca-Tal. Am frühen Nachmittag reisen wir weiter nach Puno an den Titicacasee, wo wir die Nacht verbringen.



Mahlzeiten inklusive:
Frühstück

 Fahrtag

6 Mittwoch • Puno - La Paz
Fahrt mit dem Teleferico • La Paz ungeschminkt • Hexenmarkt

Bolivien, ein weiteres Andenland, steht heute auf dem Programm. Mit unserem Privatbus fahren wir am Titicacasee entlang bis zum Grenzübergang von Desaguadero. Nach dem Erledigen der Grenzformalitäten erwartet uns unser lokaler Guide auf der bolivianischen Seite. Mit Aussicht auf die Königskordillere und ihre schneebedeckten Berge fahren wir durch das landwirtschaftlich geprägte Hochland Richtung La Paz und erreichen bald das Ballungsgebiet von El Alto und La Paz. Zunächst werden wir mit La Paz neuestem Stolz, dem **Teleferico** über die Stadt hinweg gleiten und so einen guten Überblick gewinnen. Zu Fuß geht es dann von El Alto aus durch kleine Straßen und Wohnviertel über verschiedene Märkte bis hinunter ins Zentrum von La Paz auf den **Hexenmarkt**. Bei diesem Stadtrundgang lernen wir **La Paz ganz ungeschminkt**, von der nicht-touristischen Seite kennen und bekommen einen Eindruck vom Leben der Paceños.



Mahlzeiten inklusive:
Frühstück

 5 h

 2 h

Die La Paz ungeschminkt Tour macht der lokale Guide. Das Gepäck bringt unser Reiseleiter ins Hotel.

Optionale viModule: Übernachtung bei einer bolivianischen Familie

7 Donnerstag • La Paz
Freier Tag • Trekkingtour (opt.) • Mountainbiketour (opt.)

Heute habt ihr einen **freien Tag** und könnt **La Paz individuell** auf eigene Faust entdecken. Es gibt viel zu erkunden, wie zum Beispiel das Coca-Museum oder das Valle de la Luna, wo Fotografiefreunde bestimmt auf ihre Kosten kommen. Am Abend könnt ihr euch in das Nachtleben der größten bolivianischen Stadt stürzen. Aber Achtung, in der Höhe von La Paz kommt man beim Tanzen schnell aus der Puste.

Optional könnt ihr zum Beispiel an einer **Trekkingtour** auf den 5.300 m hohen Pico Austria teilnehmen (ca. 210 USD für einen Teilnehmer, ca. 115 USD ab zwei Teilnehmern; gute körperliche Kondition vorausgesetzt (Achtung Höhe!)). Die Abenteuerlustigen können auch eine **Mountainbike-Tour** auf der "gefährlichsten Straße der Welt" nach Coroico buchen (ca. 92 USD + örtliche Nationalparkgebühr). Bei dieser Tagestour stehen 64 km Downhill an und von 4.600 m Höhe geht es hinab auf 1.100 m.



Mahlzeiten inklusive:
Frühstück

8

Freitag • La Paz - Oruro - Uyuni
Madonna Statue in Oruro (opt) • Fahrt an Quinoa-Plantage vorbei nach Uyuni

Heute starten wir früh im Privatbus in Richtung Süden entlang des bolivianischen Andenmassivs. Unser erster Anlaufpunkt ist **Oruro**, die Hauptstadt des Karnevals in Bolivien. Wir haben etwas Zeit um über den Markt zu schlendern. Warum probiert ihr auf dem Markt Campero nicht eine Portion Charque? Dieses getrocknete Lamafleisch wird mit einem Ei serviert und Oruro ist dafür bekannt, dass es hier am leckersten schmeckt. Wer möchte kann optional die Stufen hinauf zum Monumento a la Virgen del Socavón erklimmen, einer riesigen **Madonna-Statue**, welche die Stadt überblickt, um den gleichen Ausblick zu genießen. Wir setzen nachmittags unsere Fahrt nach Uyuni fort. Hierbei geht es an Quinoa-Plantagen und Gesteinsformationen vorbei nach **Uyuni**, dem Eingang zum Salar de Uyuni an. Wer noch nicht müde ist, kann sich in einer der beliebtesten Kneipen des Örtchens Inspiration für die morgige Fotosession bei einem Bier holen.



Mahlzeiten inklusive:
Frühstück

 Fahrtag

9

Samstag • Salar de Uyuni
Bahnhofsfriedhof • Mumien am Tunupa Vulkan • Kakteeninsel Inkahuasi

Heute geht es mit Jeeps zunächst zu einem alten **Lokomotivfriedhof**, wo wir uns auf den alten Locks austoben können. Wer mag findet genügend Gelegenheit durch die Wagons zu klettern: ein Spielplatz für Erwachsene. Hiernach fahren wir durch die Salzwüste zum im Norden gelegenen, insgesamt 5.432 Meter hohen **Tunupa Vulkan**. Wir stoppen auf halber Höhe, um den Blick auf den Salar von diesem erhöhten Punkt zu genießen. Hier wurden in einer engen Höhle **4 Mumien** gefunden, welche wohl der lokalen Gottheit Tunupa geopfert wurden. Wir können den Fundort anschauen, bevor wir mit den Jeeps wieder auf den **Salar den Uyuni** hinausfahren und unser Abenteuer in der weißen Wüste weiter geht. Während unsere Fahrer unser Picknick-Mittagessen vorbereiten, können wir selbst ausprobieren, mit welchen Tricks sich die tollsten Erinnerungsfotos schießen lassen. Die **Insel Inkahuasi** - eine Insel mit Kakteen und Büschen inmitten der kargen Salzwüstenlandschaft - ist unser nächster Anlaufpunkt. Besonders das Korallenfenster, ein riesiges Loch im spröden Kalkstein, bietet erneut schöne Fotomotive. Ein besonderes Highlight des heutigen Tages wird der **Sonnenuntergang in der Salzwüste** sein, den wir abwarten und erst danach fahren wir zurück nach Uyuni in unser Hotel. Da es nach Sonnenuntergang sehr kühl wird, solltet ihr auf jeden Fall ein warmes Kleidungsstück griffbereit haben.



Mahlzeiten inklusive:
Frühstück, Mittagessen

 Fahrtag

10

Sonntag • Uyuni - Potosí
Fahrt nach Potosí • Stadtrundgang Potosí • Casa de Moneda

Wir verabschieden uns von Uyuni und fahren in unserem Privatbus weiter nach **Potosí**. Diese war durch das reiche Silber- und Zinnvorkommen im "Cerro Rico", dem reichen Berg der Stadt im 17. Jahrhundert, eine der weltweit größten Städte. In einem **kurzen Stadtrundgang** lernen wir das kleine Zentrum der Stadt kennen und sehen hierbei die Kathedrale sowie den Balcon Horco, einen der ältesten der vielen reich verzierten Balkone der Stadt. Wie die Stadt selbst die Dollar-Note beeinflusst hat, können wir dann im **Casa de Moneda** erfahren, wo die weltweit ältesten erhalten gebliebenen Münz-Prägemaschinen stehen. Hiernach steht uns der Rest des Tages zur freien Verfügung, um noch einmal über den Plaza oder den typischen Markt der Stadt zu schlendern.

Optional kann, wer will, nachmittags noch zu den etwas außerhalb gelegenen **Thermalquellen** fahren. Die angenehmen Badetemperaturen sind in der kalten Hochebene eine willkommene Entspannungsmöglichkeit, die auch von Einheimischen gerne genutzt wird.



Mahlzeiten inklusive:
Frühstück

 6 h

11

Montag • Potosi - La Paz
freier Vormittag • Miners Market • Minenbesuch im Cerro Rico

Wer heute nicht gleich aufstehen will, kann gerne liegen bleiben, denn der **Vormittag steht zu eurer freien Verfügung**. Den Teilnehmern voller Tatendrang empfehlen wir bei Interesse den Santa Teresa Stift zu besichtigen, um das isolierte Klosterleben der besser gestellten Töchter der Stadt kennenzulernen. Für einen süßen Start in den Tag empfehlen wir Potosís beste Schokoladentorte direkt am Plaza de Armas zu probieren. Nachmittags gehen wir mit unserem englischsprachigen lokalen Reiseleiter und unserem viventura Reiseleiter auf **Minentour im Cerro Rico**, um zu erfahren, wo die Mehrheit der Bevölkerung in Potosí ihr Geld verdient. Als erstes passen wir hierfür unser Outfit in unserer Partneragentur an das eines richtigen Bergarbeiters an. Hiernach geht es auf den **Miners Market**, wo wir in einem der typischen Geschäfte sehen, wie sich die Minenarbeiter täglich mit Zündschnuren, Dynamit und sonstigen Werkzeugen eindecken. Auch bietet sich die Gelegenheit, für alle die mögen, Wasser und Cocablätter für die Arbeiter in den Minen einzukaufen, denn diese Gastgeschenke sind immer äußerst gerne gesehen und auch der "Tio", der Berg-Gott, freut sich über eine entsprechende Opfergabe. Der Weg zur Mine aus der Stadt hinaus, bietet einige perfekte Ausblicke auf die Stadt. Im Gänsemarsch gehen wir dann in die immer noch **aktive Mine** und können hier einigen Arbeitern bei ihrer Tätigkeit zugucken. Bestimmt nehmen wir bleibende Eindrücke von diesem Ausflug mit, wenn uns einige der Arbeiter ihre Lebensgeschichte erzählen. Bis zur Abfahrt des Nachtbuses gibt es noch Gelegenheit sich auf dem lokalen Markt bei einem heißen Kräutertee aufzuwärmen.



Mahlzeiten inklusive:
Frühstück

 Fahrtag
 2 h

Optionale viModule: Flug von Sucre statt Nachtbus

12

Dienstag • La Paz - Copacabana
Frühstück im viSozialprojekt • Projekt Luz de Esperanza

Heute morgen kommen wir früh in El Alto an. An der Busstation werden wir abgeholt und fahren zu dem von viSozial unterstützten **Projekt Luz de Esperanza**. Victor, einer der Betreuer des Projekts, wurde hier als Jugendlicher aufgenommen und hat so seinen Alltag wieder in den Griff bekommen. Aus eigener Erfahrung können er und die anderen Kinder und Jugendlichen des Projektes berichten, warum es so viele Straßenkinder in La Paz gibt. Wir erhalten so einen direkten **Einblick in das schwierige Leben der Straßenkinder** von La Paz, während wir gemeinsam ein leckeres Frühstück zubereiten und genießen. Nach dem Besuch des Projektes fahren wir wieder in Richtung Titicacasee. Unser nächstes Ziel ist **Copacabana**, der wichtigste bolivianische Wallfahrtsort. Hier könnt ihr den Rest des Tages frei gestalten. Wer möchte, kann die Wallfahrtskirche erkunden und sich anschauen wie die Priester hier Autos für eine sichere Fahrt segnen. Wenn ihr nicht in einem der zahlreichen Restaurants mit Dachterasse und Blick auf den Titicacasee entspannen wollt, lohnt es sich den **Kalvarienberg** zu erklimmen. Am Fuße dieses Berges bieten Schamanen und Hexer ihre Dienste für jedermann an. Von oben habt ihr einen herrlichen Blick über den Ort und könnt mitverfolgen, wie die Sonne im See versinkt.



Mahlzeiten inklusive:
Frühstück

 4 h

Die Teilnehmer des Moduls "Flug von Sucre statt Nachtbus" treffen erst am späten Nachmittag mit dem öffentlichen Bus in Copacabana ein.

13

Mittwoch • Copacabana - Titicacasee - Puno
Uros Schilfinseln • Traditionelle Essen mit den Einheimischen • Schilfbootfahrt

Am frühen Morgen fahren wir im Privatbus zurück nach Puno auf die peruanische Seite des **Titicacasees**. Dort wechseln wir unser Gefährt und steigen auf ein Boot um, welches uns über den tiefblauen See zu den **Uros-Schilfinseln** bringt. Nach herzlichem Empfang durch die Einheimischen, klärt unser lokaler Guide uns bei einem Rundgang über die Insel über das traditionelle Leben der Uros auf. Im Anschluss erwarten uns die

Uros-Familien mit einem **traditionell zubereiteten Essen**. Nach einer kleinen Erholungspause, führen uns die Familien durch ihre Häuser. Unser Reiseleiter übersetzt fleißig. Direkt im Anschluss greifen wir unseren Gastgebern bei ihren täglichen Aufgaben ein wenig unter die Arme. Auf einem Schilfboot fahren wir hinaus auf den See und werfen die Netze zum **Fischfang** aus, wenn Wind und Wellen es zulassen. Wir kehren zurück auf die Insel, wo uns die Frauen beibringen, wie sie ihre typischen Kleider mit der Hand stricken, während die Männer uns eine Lektion in der Verarbeitung von Schilf geben. Am späten Nachmittag tuckern wir mit unserem Motorboot wieder zurück in die Zivilisation nach Puno, wo wir uns nach einem ereignisreichen Tag auf unser gemütliches Hotelzimmer freuen oder noch eine der Bars um die Ecke besuchen können.



*Mahlzeiten inklusive:
Frühstück, Mittagessen*

 4 h
 1 h

14 Donnerstag • Puno - Cuzco Busfahrt nach Cuzco • Beeindruckender Altiplano • La Raya-Pass (4.323m)

Nach einem reichhaltigen Frühstück fahren wir vom Busbahnhof mit unserem Reiseleiter in einem komfortablen öffentlichen Bus über den beeindruckenden Altiplano und den malerischen **La Raya-Pass** (4.323m) nach Cuzco. Zur Stärkung haben wir eine Lunchbox dabei. Gegen Abend kommen wir in der ehemaligen **Inkahauptstadt** an. **Cuzco** wurde übrigens vom ersten Inka, Manco Capac, gegründet und liegt auf einer Höhe von ca. 3.300m. Eine große Vielzahl an Restaurants und Bars wartet auf unseren Besuch.



*Mahlzeiten inklusive:
Frühstück, Mittagessen*

 1 h
 7 h

15 Freitag • Cuzco freier Vormittag • City Tour zu Fuß • Sonnentempel Koricancha

Heute haben wir die Möglichkeit auszuschlafen. Wer Lust und Energie hat, kann auch schon mal auf eigene Faust zum Ruinenkomplex von Saqsayhuaman mit seinen perfekt ineinandergesetzten Inkamauern hinaus fahren oder eines der vielen Museen besuchen. Am Nachmittag starten wir unseren **geführten Stadtrundgang**: Gemeinsam geht es mit unserem lokalen Guide in die historische Altstadt Cuzcos, wo wir durch den **alten Stadtteil San Blas** spazieren. Wir besichtigen die stattliche **Kathedrale** von Cuzco, entdecken verschiedene Plätze, sowie den bunten **San Pedro Markt**. Natürlich sehen wir auch den für die Inka heiligen **Sonnentempel Coricancha**, der ehemals mit reinem Gold verkleidet war. Zurück im Stadtzentrum schauen wir uns den berühmten **12-eckigen Stein** an. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Cuzcos Nachtleben hat einiges zu bieten, so dass uns bestimmt nicht langweilig wird.



*Mahlzeiten inklusive:
Frühstück*

 3 h

16 Samstag • Cuzco - Aguas Calientes Tageswanderung Inkatrail • Wiñay Wayna • Sonnentor

Dieser Tag ist den Inka gewidmet. Mit der Schmalspurbahn verlassen wir Cuzco und

fahren entlang des Heiligen Tals in Richtung Machu Picchu (2.400m). Ab Kilometer 104 unternehmen wir heute die Wanderung auf dem **legendären Inkatrail**, den bereits die Bewohner Machu Picchus benutzt haben. Der Weg führt uns über Pfade und Stufen durch eine tiefgrüne und üppige Landschaft. Die faszinierenden Ruinen von **Wiñay Wayna** erreichen wir nach ca. drei Stunden auf 2.650m, wo wir ein Picknick machen. Weiter geht es durch den mystischen Nebelwald zum **Sonnentor**, dem höchsten Punkt der Wanderung auf 2.750m. Von hier aus genießen wir das traumhafte Panorama und den ersten spektakulären **Blick auf Machu Picchu**, den wir für unsere Fotoalben festhalten. Nach einem kurzen Abstieg erreichen wir unseren Bus, der uns nach Aguas Calientes, was auf deutsch soviel wie "heiße Wasser" heißt, in unser Hostal bringt. Die Stadt trägt diesen Titel nicht umsonst: Wer Lust hat, kann sich in den warmen Thermalquellen von der Wanderung erholen.



Mahlzeiten inklusive:
Frühstück, Mittagessen

2 h
 7 h

*Wir nehmen nur Tagesgepäck mit dem Nötigsten für eine Nacht mit. Das Hauptgepäck bleibt im Hotel in Cuzco. Aufgrund externer Verordnungen wurden die Kapazitäten auf dem Inkatrail extrem eingeschränkt. Daher ist die Buchung des Inkatrails nur bei frühzeitiger Anmeldung möglich (3-5 Monate vor Reisestart, je nach Saison). Wichtig: Der Inkatrail ist nur noch mit der aktuellen Reisepassnummer buchbar, mit der auch die Einreise nach **Peru** erfolgt. Bitte beachtet, dass sich der ausgeschriebene Tagesablauf für diesen Tag ändert, sobald die Kennzeichnung "kein Inkatrail mehr" unter Termine und Preise vermerkt wird. Die möglichen Optionen könnt ihr gerne bei eurem Kundenberater erfragen.*

17 Sonntag • Aguas Calientes - Machu Picchu - Cuzco Machu Picchu vor den Massen • Inkabrücke (opt) • viModul Huayna Picchu (opt)

Nach dem Frühstück machen wir uns sehr früh auf den Weg nach **Machu Picchu**, denn wir wollen den Anblick der Inkaruinen vor den ersten Tagestouristen genießen. Je nach Jahreszeit fährt der Bus zwischen 6 Uhr und 7.30 Uhr hinauf zu den Ruinen. Unser lokaler Guide informiert uns über die Geschichte der Stadt, bevor wir die Gelegenheit haben, die Ruinen noch einmal selbst zu erkunden und auf uns wirken zu lassen. Wenn die Massen dann gegen Mittag einströmen, können wir optional zur **Inkabrücke** wandern. Ein ausgeschilderter Weg führt uns durch einen kleinen Bambus-Wald gespickt mit Gummibäumen und Orchideen. Auf dem schmalen Pfad sind viele Schmetterlinge unsere ständigen Begleiter. Vom Aussichtspunkt (Weg ist ab hier gesperrt) haben wir die Sicht auf die Puente Inca. Dieser Überweg stellte früher einen zweiten Eingang nach Machu Picchu dar. Am Nachmittag treten wir dann gemeinsam die Rückreise mit Zug und Bus nach Cuzco an. Hier treffen wir uns zum **Abendessen mit einem viventura Mitarbeiter** in einem typischen Restaurant, welches für seine moderne Auslegung peruanischer Spezialitäten bekannt ist. Entsprechend dem Kernwert "viventura ist persönlich" könnt ihr Fragen über das Leben in Cuzco stellen. Gleichzeitig nehmen wir Abschied von unserem viventura Reiseleiter, der uns nicht mit in den Dschungel begleitet.



Mahlzeiten inklusive:
Frühstück, Abendessen

4 h
 1 h

*Falls ihr daran interessiert seid auch den **Huayna Picchu** oder alternativ den Machu Picchu Montaña zu erklimmen, teilt uns dies bitte bei Buchung mit, so dass wir den Eintritt reservieren können.*

Optionale viModule: Besteigung des Huayna Picchu

18 Montag • Cuzco - Puerto Maldonado Flug nach Puerto Maldonado • Tambopata Nationalreservat • Dschungellodge

Morgens können wir nochmal ausschlafen, bevor wir zum Flughafen fahren. Hier verabschiedet sich unser Reiseleiter von uns, bevor ihr im Flieger nach **Puerto Maldonado** (250m) ins tropische Amazonas-Tiefland startet. Bei Ankunft in Puerto Maldonado erwartet euch bereits ein lokaler, deutschsprachiger Guide und gemeinsam fahrt ihr im Kleinbus vom Flughafen zu unserer Dschungel-Agentur. Hier lassen wir unser Hauptgepäck zurück und registrieren uns für den Tambopata Nationalpark. Jetzt kann unser Dschungelabenteuer starten: zunächst fahren wir ungefähr eine Stunde

weiter bis zu einem Bootssteg am **Tambopata Fluss**. Vom Hafen geht es per Boot weiter und schon beginnt an Bord unser Dschungeltrip mit einem typischen Gericht der Amazonasregion, den Juanes. Unterwegs können wir bereits viele verschiedene Tierarten wie Papageien, Tukane und Wasserschildkröten beobachten. Wir übernachten in der **familiengeführten Inotawa Lodge**, die sich am Ufer des Tambopata Flusses befindet und von vielen internationalen Gästen bei Tripadvisor mit "ausgezeichnet" bewertet wurde. Die gewaltige Geräuschkulisse der Vögel lässt uns auch gleich spüren, dass wir mitten im Amazonas angelangt sind. Optional geht es nach dem Abendessen auf eine kleine Nachtwanderung, um erste Entdeckungen in der unmittelbaren Umgebung der Lodge zu machen.



Mahlzeiten inklusive:
Frühstück, Mittagessen,
Abendessen

✈ 1 h
🚌 1 h
🦏 2 h

Informationen zu den aktuellen Impfpfehlungen zu Gelbfieber können auf der Seite des Auswärtigen Amtes gefunden werden. Wir nehmen nur kleines Gepäck mit dem Nötigsten für zwei Nächte im Dschungel mit. Das Hauptgepäck wird in der Dschungel-Agentur verschlossen.

19 Dienstag • Puerto Maldonado Papageien-Salzlecke • Piranha-Angeln • Nacht-Bootsfahrt mit Kaimanspotting

Noch vor dem Frühstück machen wir mit dem Boot einen Ausflug zu einer **Salzlecke**, dabei handelt es sich um mineralreiche Erde, die Papageien als nährreiches Futter benötigen. Es ist also ziemlich sicher, hier Aras, Papageien und Sittiche anzutreffen. Zurück in der Lodge gibt es das verdiente Frühstück, um gestärkt mit dem Boot flussabwärts zu fahren, von wo aus wir dann zu Fuß weiter zu dem See "Tres Chimbadás" wandern. Hier erwarten uns Affen, Seeotter und verschiedene Vogelarten. Um die Tiere besser beobachten zu können, steigen wir auf ein Floß mit einem traditionellen Ruder um, das im Gegensatz zum Motorkanu so gut wie keine Geräusche macht. Von dem Floß aus versuchen wir uns mit den mitgebrachten Angeln im **Piranhafischen**. Wer möchte, kann anschließend ein Bad im See genießen - keine Angst, die Piranhas werden zurückhaltend sein. Nach einem Stopp beim Kleinbauern Don Aurelio, der uns seine Plantage mit typischen Früchten des Amazonasgebietes zeigt, kehren wir zur Lodge zurück. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Wer Lust hat, kann auf eigene Faust die unmittelbare Umgebung der Lodge erkunden. Nach dem Abendessen bewaffnen wir uns mit Taschenlampen und begeben uns auf eine **nächtliche Bootsfahrt**. Vom Boot aus halten wir Ausschau nach den reflektierenden Augen der Kaimane und anderer Tiere, genießen den Sternenhimmel und lauschen der atemberaubenden Geräuschkulisse, welche unheimlich und faszinierend zugleich auf uns wirkt.



Mahlzeiten inklusive:
Frühstück, Mittagessen,
Abendessen

🦏 1 h
🦏 4 h

20 Mittwoch • Puerto Maldonado - Lima - Europa Heimreise

Nach zwei Tagen verabschieden wir uns vom Amazonasabenteuer und es geht zurück in die Zivilisation. Es gibt noch ein gemütliches Frühstück in der Lodge, bevor wir uns auf den Weg zum Flughafen von Puerto Maldonado machen, von dem wir mit einem kurzen **Inlandsflug nach Lima** fliegen. Am Abend geht es dann weiter Richtung Europa.

Das Abendessen bezieht sich auf die Mahlzeit im Flugzeug.



Mahlzeiten inklusive:
Frühstück, Abendessen

🦏 2 h
🚌 1 h
✈ Flugtag

21

Donnerstag • Europa
Ankunft in der Heimat

Heute landet ihr mit südamerikanischer Lebensfreude im Gepäck auf **heimischem Boden**. Die vergangenen Tage und Erlebnisse bleiben hoffentlich noch lange in schöner Erinnerung! Bis hoffentlich bald wieder in Südamerika, denn es gibt noch viel zu entdecken! Die genauen Ankunftszeiten stehen unter Termine & Preise. Hier findet ihr auch die möglichen Abflughäfen. Einfach auf die Fluginformation klicken.



Das angegebene Frühstück bezieht sich auf die Mahlzeit im Flugzeug.

*Mahlzeiten inklusive:
Frühstück*

Ihr Kontakt

- Annika Fröhling, annika@viventura.de
- Tel: +49 30 6167558-23
- direkter Tour Link www.viventura.de/Reisen/peru/ypbo

Peru Bolivien Die Top-Highlights Perus & Boliviens

viYoung Tour • 21 Tage • 6-15 Teilnehmer • ab 3.599 EUR

Je früher Sie buchen, desto günstiger! Unsere Preise sind tagesaktuell. Finden Sie online alle aktuell gültigen Preise. sdsd

Tourtermine	Reiseleiter	Zusatzinfo	Status	Euro
13.10.17 - 02.11.17	Rogelio	garantiert	■	3.599

Unsere **Preise sind tagesaktuell**, unterliegen Änderungen und gelten pro Person im Doppelzimmer.

■ Buchbar ■ Wenige Plätze ■ Nur noch ein Platz ■ Ausverkauft

Der Reisepreis beinhaltet eine 30 EUR Spende an den viSozial e.V. für soziale und ökologische Projekte.

Falls die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, behalten wir uns vor die Reise bis 32 Tage vor Tourstart abzusagen.

Inklusivleistungen, die überzeugen

- Langstreckenflug ab/bis Frankfurt, auf Wunsch mit kostenlosem Rail&Fly-Ticket, in der Economy-Class (andere Abflughäfen gegen Aufpreis buchbar)
- regionale Flüge in der Economy-Class
- Flughafengebühren/-steuern und Luftverkehrsabgaben
- alle sonstigen im Tourablauf als privat oder öffentlich gekennzeichneten Transporte
- alle Übernachtungen in ausgewählten Unterkünften im Doppelzimmer sofern im Ablauf nicht anderweitig gekennzeichnet
- deutschsprachige viventura-Reiseleitung
- zusätzlich lokale Guides an ausgewählten Orten
- alle im Tourablauf inkludierten Mahlzeiten
- Eintrittsgelder zu allen im Tourablauf inkludierten Leistungen
- Reisebüchlein mit Reiseunterlagen, ausführlichen Informationen und Mitnahmeempfehlungen
- viventura-Kofferranhänger
- viventura-Spende an den gemeinnützigen Verein viSozial in Höhe von 30 EUR
- jede Menge Spaß und Erlebnisse!

Optionale Leistungen zur Individualisierung

- Einzelzimmerzuschlag | 349 EUR pro Person

Was ist nicht im Reisepreis enthalten

- Getränke zu inkludierten Mahlzeiten
- Trinkgelder (siehe Hinweis in unseren FAQ)